Pressemitteilung

Nr. 14 / November 2026, Köln
#artcolognefair

Von der ART COLOGNE 2026 in die Museen der Stadt Köln

„Freunde der ART COLOGNE e.V." erwerben Werke von Kateryna Lysovenko, Julian Charrière, Jae Yong Kim und H. G. Esch für das Museum Ludwig, das Museum Schnütgen, das Museum für Ostasiatische Kunst und das Kölnische Stadtmuseum

Mit insgesamt vier Ankäufen auf der ART COLOGNE 2026 unterstützt der Verein „Freunde der ART COLOGNE e.V." erneut die Sammlungsarbeit mehrerer Museen der Stadt Köln. Die erworbenen Arbeiten im Gesamtwert von 121.500 Euro gehen als Dauerleihgaben an das Museum Ludwig, das Museum Schnütgen, das Museum für Ostasiatische Kunst und das Kölnische Stadtmuseum. Finanziert wurden die Ankäufe aus den Mitgliedsbeiträgen des Fördervereins.

Gemäß Vereinssatzung tagten die Mitglieder während der 59. ART COLOGNE am 8. November 2026 und vereinbarten folgende Ankäufe:

Für das Museum Ludwig erstand der Förderverein das Werk „Das Leben in den Taschen" (2026) von Kateryna Lysovenko. Der Ankauf erfolgte bei der Galerie Deborah Schamoni für 15.000 Euro. In beinahe aquarellartig wirkender Ölmalerei thematisiert Lysovenko Exil und Verletzlichkeit: Eine Gestalt trägt durchscheinende Säcke, in denen sich zusammengerollte Körper abzeichnen. Der Ankauf erweitert die Sammlung um eine zeitgenössische ukrainische Position und eröffnet Bezüge zu bereits vertretenen Arbeiten wie Zhanna Kadyrovas „Palianytsia".

Die Arbeit „Veils / Panorama (Theonella Swinhoe)" (2026) des Künstlers Julian Charrière geht als Dauerleihgabe an das Museum Schnütgen. Der Förderverein erwarb sie bei der Galerie DITTRICH & SCHLECHTRIEM für 59.500 Euro. Mit dieser Fotolithografie eines Korallenriffs hat das Museum erstmals seit 2014 wieder einen Ankaufswunsch an den Verein gerichtet. Das mit Pigmenten aus abgestorbenen Korallen und Kreide gedruckte Werk eröffnet Verbindungen zur mittelalterlichen Sammlung des Hauses – von Schöpfungsvorstellungen bis zur romanischen Bauplastik aus Kalkstein mit fossilen Einschlüssen.

Bei der JARILAGER Gallery erwarben die „Freunde der ART COLOGNE e.V." für 22.000 Euro das Werk „Tiger and Magpie with Donut II" (2025) von Jae Yong Kim für das Museum für Ostasiatische Kunst. Die Arbeit besteht aus zwölf donutförmigen Keramiken, deren kobaltblaue Unterglasurmalerei sich zum traditionellen koreanischen, glückverheißenden Motiv von Tiger und Elster zusammenfügt. Mit dieser Verbindung koreanischer Bildtraditionen und globaler Konsumkultur ergänzt das Werk die Sammlung um eine zeitgenössische Position aus Korea.

ART COLOGNE
05.11. - 08.11.2026
www.artcologne.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:
Judith Leyendecker
Telefon
+49 176 12 56 33 24
E-Mail
j.leyendecker@koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Postfach 21 07 60
50532 Köln
Deutschland
Telefon +49 221 821-0
Telefax +49 221 821-2574
info@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:
Gerald Böse (Vorsitzender)
Oliver Frese

Vorsitzender des Aufsichtsrats:
Oberbürgermeister Torsten Burmester

Sitz der Gesellschaft und Gerichtsstand: Köln
Amtsgericht Köln, HRB 952

Darüber hinaus fiel die Wahl auf das Werk „Köln 88“ (2023) des Architekturfotografen H. G. Esch für das Kölnische Stadtmuseum. Der Förderverein erwarb die Arbeit für 25.000 Euro bei Kaune Gallery. Die Innenraumaufnahme zeigt die Kölner Oper während der Sanierung und rückt die technische Komplexität des Riphahn-Baus in den Vordergrund. Sie ergänzt die historischen Opernaufnahmen aus den 1950er-Jahren in der Museumssammlung, darunter Fotografien von Karl Hugo Schmölz, um einen Blick auf den Wandel des Gebäudes.

Der gemeinnützige Förderkreis, bestehend aus Galeristinnen und Galeristen, Kunsthändlerinnen und Kunsthändlern sowie Sammlerinnen und Sammlern, kommt damit erneut den Wünschen kultureller Institutionen der Stadt Köln nach. Seit seiner Gründung im Jahr 2002 hat der Verein „Freunde der ART COLOGNE e.V.” weit über 100 Kunstwerke gesichert, die auf der weltweit ersten Kunstmesse präsentiert wurden. Das Ziel: Die Förderung von Kunst- und Kulturinstitutionen in Köln. Die erworbenen Werke werden den Museen der Stadt Köln als Dauerleihgabe zur Verfügung gestellt und bereichern so das Angebot für ein breites Publikum. Die Unterstützung des Fördervereins leistet einen entscheidenden Beitrag zur Stärkung der kulturellen Attraktivität und Bedeutung der Region.

Eine Übersicht der bisherigen Ankäufe, die durch die „Freunde der ART COLOGNE e.V.” getätigt wurden, ist unter www.freundederartcologne.de zu finden. Kunstinteressierte sind darüber hinaus dazu eingeladen, sich auf der Website über eine mögliche Mitgliedschaft zu informieren.

Anmerkung für die Redaktion:
Fotomaterial der ART COLOGNE finden Sie in unserer Bilddatenbank im Internet unter www.artcologne.de im Bereich „Presse“ oder www.artcologne.de/Bilddatenbank.
Presseinformationen finden Sie unter www.artcologne.de/Presseinformation.
Bei Abdruck Belegexemplar erbeten.

ART COLOGNE bei Facebook:
https://www.facebook.com/artcolognefair/

ART COLOGNE bei Instagram:
https://www.instagram.com/artcolognefair/

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Judith Leyendecker
Public and Media Relations Manager

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Deutschland
Telefon: +49 176 1256 3324
E-Mail: j.leyendecker@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de